

Projektauswahlliste Regionalbudget 2023

Kurzbezeichnung des Projekts	Kurzbeschreibung des Projekts (Maßnahme, Ziel, ...)	zu fördernde Objekte, Gewerke, ...	Antragsteller
Anschaffung von Liegen für Freibad	Die Gemeinde Hosenfeld ist Eigentümerin und Betreiberin des Freibades "Vorderer Vogelsberg". Nach einer umfassenden Sanierung soll das Bad im Sommer 2023 wiedereröffnet werden. Um die Attraktivität des Freibads für die Besucher*innen weiter zu steigern, sollen 10 Sonnenliegen mit Pfandleihsystem angeschafft werden.	> 10 Sonnenliegen mit Pfandsystem und Depotstation	Gemeinde Hosenfeld
Aufbau eines Inklusionsnetzwerkes Leben und Arbeiten	Im Rahmen einer Inklusionsberatung soll in der Gemeinde Großenlüder der Aufbau eines Netzwerkes ermöglicht und damit die Etablierung eines inklusiven Gemeinwesens vorangetrieben werden. Ziel ist eine Gesellschaft, in der jeder Mensch in seiner Individualität akzeptiert ist und sich mit seinen Stärken und Schwächen einbringen und in vollem Umfang teilhaben kann. Das Netzwerk soll Inklusion in einem sehr offenen Sinne vorantreiben. Neben der klassischen Arbeit mit behinderten Menschen stehen auch die Bedarfe der Jugend- und Seniorenarbeit sowie die Integration von Menschen mit Fluchterfahrung und Zugezogenen im Vordergrund.	> Startworkshop > Planung/Durchführung von zwei öffentlichen Infoveranstaltungen > Prozessbegleitung (Netzwerkaufbau, Projektleitung, Kommunikation, etc.; ca. 6 Tage)	Gemeinde Großenlüder

<p>Einrichtung einer E-Ladesäule und Anschaffung eines Lastenrads</p>	<p>Das Familienzentrum "Treffpunkt Königreich" Flieden ist eine feste Institution im gemeinwesenorientierten öffentlichen Leben der Gemeinde. Ein Schwerpunkt liegt auf Angeboten für Kinder, Familien, Senioren und Geflüchtete. Im Sommer 2023 soll das Familienzentrum ein weiteres Fahrzeug vom Caritasverband zur Verfügung gestellt bekommen. Im Sinne der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes wäre hier bei entsprechender Ladeinfrastruktur ein E-Fahrzeug denkbar. Es soll eine E-Lademöglichkeit (Wallbox) für das Familienzentrum wie auch Fahrzeuge von Besucher*innen installiert werden. Außerdem soll ein E-Lastenrad mit Kindersitzen angeschafft werden, das Besucher*innen kostenlos zur Verfügung gestellt wird.</p>	<ul style="list-style-type: none"> > Ladeinfrastruktur (Wallbox, Montage) > E-Lastenrad mit Kindersitzen 	<p>Caritasverband für die Diözese Fulda e.V.</p>
<p>Herstellung eines barrierefreien Zugangs für MZH Hauswurz</p>	<p>Der Haupteingang der Mehrzweckhalle/DGH Hauswurz ist nur über eine Treppe erreichbar. Der Nebeneingang ist vom Parkplatz aus über einen geplasterten Weg mit 3 Setzstufen zu erreichen. Einen barrierefreien Zugang gibt es nicht. Dieser soll nun durch das Entfernen der Setzstufen und eine barrierefreie Pflasterung hergestellt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> > Baustelleneinrichtung > Rückbau Treppenstufen > Neuanlage Pflasterweg 	<p>Gemeinde Neuhof</p>

<p>Naturnahe Gestaltung der Kalbachquelle</p>	<p>Der Kalbach ist Namensgeber der gleichnamigen Gemeinde. Die Kalbachquelle liegt unweit des Sparhofer Weges und des Hotels Taufstein. Verschiedene Wanderwege kreuzen in unmittelbarer Nähe. Die Quelle soll eine naturnahe neue Einfassung erhalten und durch für die Region typische Basaltsteine geschützt werden. Die ca. 100 m lange Zuwegung vom Sparhofer Weg soll in Zusammenarbeit mit Hessen Forst als Fußgängerpfad hergerichtet werden. Eine Sitzmöglichkeit und eine Hinweistafel sollen einen touristischen Mehrwert bieten. Der Rhöner Quellenforscher Stefan Zänker wird das Projekt im Hinblick auf die Qualität und Artenausstattung der Quelle begleiten und beratend tätig sein. Zukünftig soll die Quelle Ausgangspunkt für einen noch zu planenden Rad- und Wanderweg entlang des Kalbachs werden. Die Strecke soll durch einen derzeit bereits in der Entstehung befindlichen Bildband über den Kalbach und seine Mühlen begleitet werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> > Herrichten der Geländeoberfläche (KG 214) > Abbruchmaßnahmen (KG 394) > Herstellen eines Zuwegung, Instandsetzung Quellschachteinfassung, Umrandung mit Basaltsteinen (KG 500) > Sitzgruppe (2 Bänke, 1 Tisch) (KG 611) > Beschilderung (KG 619) > Vermessung (KG 774) 	<p>Gemeinde Kalbach</p>
---	---	---	-------------------------

<p>Einbau einer elektronischen Schießanlage (2 Bahnen 100 m KK)</p>	<p>Der Schützenverein 1905 Neuhof ist der einzige Schützenverein im Landkreis Fulda mit einem 100 m Kleinkaliberstand. Um den Sport zeitgemäß und zukunftsfähig ausüben zu können, sollen 2 100 m KK-Gewehr Schießbahnen modernisiert und von Seilzug- auf elektronische Schießanlage umgerüstet werden. Treffer und Ergebnisse sollen für die Schützen direkt auf einem Tablet ersichtlich sein und der Wettkampfverlauf auch im Aufenthaltsraum auf einem Bildschirm mitverfolgt werden können.</p>	<p>> elektronische Schießanlage (2 Bahnen) mit Zubehör > Installations-/Elektromaterial</p>	<p>Schützenverein 1905 e.V. Neuhof</p>
<p>Einbau einer elektronischen Schießanlage (4 Bahnen)</p>	<p>Der Schützenverein "Gut Ziel" Magdlos ist einer der ältesten Schützenvereine des Landkreises. Die Jungschützen des Vereins nehmen regelmäßig erfolgreich an Meisterschaften teil. Um den Sport für alle Altersklassen aber auch für Menschen mit körperlicher Behinderung attraktiver zu gestalten, sollen 4 Schießbahnen modernisiert und von Seilzug- auf elektronische Schießanlage umgerüstet werden. Treffer und Ergebnisse sollen für die Schützen direkt auf einem Tablet ersichtlich sein und der Wettkampfverlauf auch im Aufenthaltsraum auf einem Bildschirm mitverfolgt werden können.</p>	<p>> elektronische Schießanlage (4 Bahnen) mit Zubehör</p>	<p>Schützenverein "Gut Ziel" Magdlos 1912 e.V.</p>

Ersatz eines vorhandenen Spielturms	Die Kita St. Michael in Bad Salzschlirf wird von der kath. Kirchengemeinde St. Vitus betrieben. Die Unterhaltung und Instandhaltung des Gebäudes sowie der Außenanlage obliegen jedoch der Gemeinde. Der stark in die Jahre gekommene Spielturm mit Rutsche erfüllt nicht mehr, bzw. nur mit jährlichem erheblichem Reparaturaufwand, die Anforderungen der regelmäßigen Verkehrssicherheitsprüfungen und soll daher durch einen neuen Spielturm mit Rutsche ersetzt werden. Abriss und Neuaufbau sollen von den Eltern mit Unterstützung des Bauhofs geleistet werden.	> Baukonstruktionen (KG 539) > Spielturm (KG 540)	Gemeinde Bad Salzschlirf
Weiterentwicklung eines Inklusionsnetzwerks	Im Jahr 2021 wurde der Aufbau eines Inklusionsnetzwerks in Bad Salzschlirf gefördert. Nun soll das Netzwerk inhaltlich weiterentwickelt und die Stelle eines*r ehrenamtlichen Inklusionsbeauftragten aufgebaut werden, um Inklusion im Alltag der Gemeinde zu etablieren. Außerdem sollen ein Kurs zum*r Inklusionsnetzwerker*in angeboten und konkrete Projekte für die Umsetzung vorbereitet werden.	> Inklusionsberatung > Ausbildung zum Inklusionsnetzwerker	Gemeinde Bad Salzschlirf

rot = kann nicht zu Projektauswahl zugelassen werden - mögliche Gründe: gravierende Mängel an formalen Voraussetzungen; nicht gegebene Förderfähigkeit; keine Zuordnung zu Förderschwerpunkten des Aufrufs oder Handlungsfeldern der LES möglich